DE

INDUKTIONSERHITZER

DHI-15



Betriebs- und Wartungsanleitung

V.3

INHALT

1 EINFÜHRUNG 4
2 SICHERHEITSHINWEISE 4
2.1 ALLGEMEINE REGELN BEI DER NUTZUNG VON DHI-15 4
2.2 SICHERHEITSREGELN FÜR DIE NUTZUNG DES GERÄTES 5
2.3 INFORMATIONSSYMBOLE 5
2.4 SYMBOLE DEUTEN DIE GESUNDHEITSGEFÄHRDUNG AN 6
2.5 WARNSYMBOLE WÄHREND DER MANIPULATION MIT DEM GERÄT 7
2.6 ELEKTRISCHE SICHERHEITSREGELN 7
3 RICHTIGE REINIGUNG UND WARTUNG 8
4 LAGERUNG 8
4.1 ABKÜHLUNG, ZERLEGUNG UND AUFBEWAHRUNG 8
5 ANWENDUNG 8
5.1 VORGEHENSWEISE ZUR AKTIVIERUNG DES HEIZZYKLUS .... **Chyba! Záložka není definována.**
5.2 VORGEHENSWEISE BEIM ERWÄRMEN 8
6 GARANTIE 9
7 INDUKTOREN 10
7.1 VORDERE UND SEITLICHE INDUKTOREN 10
7.2 PAD INDUKTOR 11
7.3 FLEXIBLE INDUKTOR 11
7.4 FORMBARE FESTE INDUKTOR 12
7.5 FOKUSSIERINDUKTOR 12
7.6 LISTE DER KOMPATIBLEN INDUKTOREN 12
8 KONTROLLLEUCHTE AM GERÄT 13
9 BESCHREIBUNG 14
10 TECHNISCHE DATEN 15
11 ELEKTRISCHE SCHALTUNG 15
12 BEDEUTUNG VERWENDETER SYMBOLE 16
13 MÖGLICHE PROBLEME UND DEREN BESEITIGUNG 16
14 ENTSORGUNG DER GEBRAUCHTEN ANLAG 18
15 GARANTIESERVICE 18

1 EINFÜHRUNG

Sehr geehrter Kunde, wir bedanken uns für den Einkauf unseres Produktes. Wir glauben, dass Sie mit unserem Produkt völlig zufrieden sein werden und dass Sie uns Ihre Gunst erhalten Im Falle beliebiger Fragen oder Anmerkungen zögern Sie nicht, sich an entweder auf unseren Internetseiten uns zu wenden. oder direkt Ihren Handelsvertreter zu kontaktieren.

Die erste Nutzung der Anlage stellt im Sinne dieser Anleitung einen Schritt dar, mit dem der Nutzer mit seinem freien Willen bestätigt, dass er diese Anleitung sorgfältig las, ihren Sinn verstand und sich mit allen Risiken vertraut machte.

VORSICHT! Versuchen Sie die Anlage früher in Betrieb zu nehmen (zu nutzen), bevor Sie sich mit der gesamten Bedienungsanleitung vertraut machen. Bewahren Sie die Anleitung zur weiteren Nutzung auf.

2 SICHERHEITSHINWEISE

2.1 ALLGEMEINE REGELN BEI DER NUTZUNG VON DHI-15

Das Gerät erzeugt einen Wechselstrom mit hoher Frequenz. Dieser Strom strömt durch der Induktor und erzeugt magnetisches Wechselfeld, das mit Hilfe des Prinzips der elektromagnetischen Induktion die Elektronen im Inneren des erhitzten Werkstückes zum Vibrieren bringt. Diese Energie wir in Wärme umgewandelt, die das Metall am Gerät erhitzt. Je leichter das Material magnetisierbar ist, desto mehr Wärme entsteht. Das ist der Grund, weshalb das Gerät Farbmetalle und Legierungen erhitzt, aber keine Wirkung auf Glas, Kunststoff, Holz, Textilien und andere nichtleitende Materialien hat.
Jeder Nutzer ist für die Installation und Anwendung des Gerätes in Übereinstimmung mit den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Hinweisen verantwortlich. Der Lieferant haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Anwendung und Bedienung entstanden sind.
Das Gerät kann nur von geschulten Personen mit entsprechender Qualifikation bedient werden. Verwenden Sie das Gerät nicht unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten.
In der Nähe stehenden Personen oder Tiere halten Sie bei der Arbeit mit dem Gerät in einem sicheren Abstand und dies auch dann, wenn das Material abkühlt.
Vermeiden Sie Arbeiten beim Regen, im Wasser und in feuchter Umgebung. Halten Sie den Arbeitsbereich gut belüftet und trocken, sauber und gut beleuchtet.
Bei der Arbeit mit dem Gerät DHI-15 halten Sie immer einen funktionsfähigen Feuerlöscher bereit.

SYMBOL	ERLÄUTERUNGEN
	**Wichtig!** Lesen Sie alle in dieser Betriebsanleitung angeführten Hinweise sorgfältig durch. Deren Nichteinhaltung kann zur Verletzung durch Stromschlag oder Verbrennung, Brand und/oder ernsthafter Verletzung von Personen führen.

Hinweis: Diese Anlage ist nicht zur Nutzung in Wohnbereichen bestimmt und sie muss nicht entsprechenden Schutz des Rundfunkempfangs in solchen Bereichen sicherstellen.

2.2 SICHERHEITSREGELN FÜR DIE NUTZUNG DES GERÄTES

- Lassen Sie DHI-15 niemals ohne Aufsicht, wenn es eingeschaltet ist. **Schalten Sie das Gerät DHI-15 immer am Hauptschalter aus, wenn es zur Erhitzung nicht verwendet wird!**
- Stellen Sie sicher, dass das Netzteil und der Handgriff ausreichend gekühlt werden. Stellen Sie fest, dass die Lüftungsöffnungen sauber und staubfrei sind, um den Kühlungsstrom nicht zu verhindern.
- Versuchen Sie DHI-15 nicht selbst zu reparieren. Am Gerät gibt es keine zu wartenden Teile, mit Ausnahme vom Austausch der Induktor.
- Vor dem Anschluss des DHI-15 stellen Sie fest, dass die Steckdosenspannung der Spannung auf dem Typenschild entspricht. Sollte das nicht der Fall sein, kann das ernsthafte Gefahr darstellen und zur Beschädigung des DHI-15 führen.
- Überschreiten Sie nicht den Arbeitszyklus des DHI-15 - 1 Minute Erwärmung (eingeschaltet) und 1 Minute Kühlung (ausgeschaltet). Das Gerät hat einen Schutz gegen Überhitzung, aber der Induktor nicht und somit kann es zu deren Beschädigung kommen.

Es ist erforderlich das Gerät vor Regen und Feuchtigkeit, mechanischer Beschädigung und eventueller Ventilation von benachbarten Maschinen, Überlastung und grobem Umgang zu schützen!

2.3 INFORMATIONSSYMBOLE

Die nachstehend angeführten Symbole führen durch dieses Handbuch durch und weisen auf mögliche Risiken hin.
Falls Sie das Symbol sehen, passen Sie auf! Gehen Sie gemäß nachstehend angeführten Instruktionen vor, damit Sie die Gefahr vermeiden.
Lesen Sie sich alle Sicherheitshinweise durch und gehen Sie gemäß den nachstehend angeführten Instruktionen vor.
Weitere Sicherheitshinweise finden Sie nachstehend.

SYMBOL	ERLÄUTERUNGEN
	VORSICHT! Heiße Oberfläche! Verbrennungsgefahr!
	Brandgefahr. Der Induktor und das erhitzte Objekt können hohe Temperaturen erreichen und Verbrennungen und/oder Feuer verursachen.
	Gefahr der Entstehung elektromagnetischen Feldes.
	Personen mit einem Herzschrittmacher oder anderen elektronischen chirurgischen Implantaten aus Metall dürfen mit dem Gerät DHI-15 nicht arbeiten und einen Abstand vom Gerät von mindestens 1 m halten.

	Tragen Sie bei der Arbeit mit DHI-15 keine Metallgegenstände, wie Schmuck, Ringe, Uhren, Ketten, Identifikationsschilder, Gürtelschnallen, Piercing und Kleidung mit Metallteilen, wie Metallnieten, Knöpfe und Reisverschlüsse usw. DHI-15 kann diese Metallgegenstände sehr schnell erwärmen und schwere Verbrennungen verursachen oder Kleidung entzünden.

Halten Sie immer einen sicheren Stand und Balance um das Gerät auch in unerwarteten Situationen in Griff zu behalten.
Verwenden Sie DHI-15 nicht in der Nähe von Pyrotechnik (z.B. Airbag). Die entstehende Wärme kann unerwartete Explosion verursachen. Halten Sie von diesen Einrichtungen einen Mindestabstand von 10-20 cm.

2.4 SYMBOLE DEUTEN DIE GESUNDHEITSGEFÄHRDUNG AN

2.4.1	STROMSCHLAG
	**Vorsicht!** Nehmen Sie nie die Gehäuse ab und führen Sie keine beliebige Tätigkeit mit der induktiven Aufheizung durch, falls Sie nicht zuerst den Netzstecker von der Steckdose trennten. **Warten Sie danach zumindest 1-2 Minuten nach seinem Trennen.** FÜHREN SIE KEINE ARBEITEN AN DER ANLAGE IM REGEN UND IN FEUCHTER UMGEBUNG DURCH. **Vorsicht! Alle Eingriffe in den elektrischen Teil dürfen nur von einer Person mit entsprechender elektrotechnischer Qualifikation durchgeführt werden. Im Falle beliebiger unberechtigter Service-Tätigkeit droht der Stromschlag.**

2.4.2	HEISSE OBERFLÄCHE!
	**VORSICHT! Berühren Sie keinen Gegenstand, der sich in der Nähe der induktiven Aufheizung befindet, falls Sie nicht kontrollieren, ob er bereits abkühlte.** Berühren Sie nicht der Induktor, falls sie aktiviert ist und falls das starke magnetische Feld und die Aufheizung eingeschaltet sind. **Tragen Sie STETS Schutzhandschuhe oder andere Hilfsmittel bei der Manipulation mit dem Gerät, da die Verbrennungsgefahr droht. Die Schutzhilfsmittel werden nachstehend im Text angeführt.**

2.4.3	BRANDGEFAHR!
  	ARBEITEN SIE NICHT MIT DER ANLAGE IN EXPLOSIONSGEFFÄHRDETEN RÄUMEN! Erwärmen Sie keine Aerosoldosen, Blechdosen und jegliche Druckbehälter zur Lagerung von Kraftstoff, Gasen und Flüssigkeiten. Die durch DHI-15 entstandene Wärme kann ihre Explosion oder Entzündung deren Inhalts verursachen. Verwenden Sie kein Induktor, wenn die Isolierung beschädigt ist. In solchem Fall können beim Kontakt mit dem Metallgegenstand oder zwischen den Windungen der Induktor Funken entstehen. Dadurch besteht bei den Arbeiten an/oder in der Nähe von Gasleitungen und/oder Gasbehältern Explosions- oder Brandgefahr. Das Verwenden von Induktoren mit beschädigter Isolation führt zur Nichtanerkennung der Garantie.

2.5 WARNSYMBOLE WÄHREND DER MANIPULATION MIT DEM GERÄT

SICHERHEITSHILFSMITTEL WÄHREND DER ARBEIT MIT DEM GERÄT	
	Tragen Sie während der Verwendung des Gerätes DHI-15 immer Schutzbrille oder Schutzschild.
	Während der Verwendung des Gerätes DHI-15 können gefährliche Dämpfe durch Verbrennung alter Lacke, Schmiermittel, Bindemittel, Klebstoffe usw. Diese Ausdünstungen können toxisch sein. Verwenden Sie deshalb immer geeignete Schutzmasken.
	Tragen Sie bei der Arbeit mit dem Gerät DHI-15 immer Schutzhandschuhe mit ausreichender Wärmebeständigkeit. Bei der Verwendung des Gerätes DHI-15 entstehen hohe Temperaturen, die ernsthafte Verbrennungen verursachen können.
	Personen mit sonstigen metallischen oder elektronischen chirurgischen Implantaten dürfen mit dem Gerät nicht arbeiten und müssen sicheren Abstand von mindestens 1 vom Gerät einhalten. Während der Arbeit mit DHI-15 trage Sie keine metallischen Gegenstände, wie Juwelen, Ringe, Uhren, Ketten, Identifikationsschilder, Schnallen auf einem Riemen, Piercing und auch keine Bekleidung mit metallischen Teilen wie metallische Nieten, Knöpfe, Reißverschlüsse, usw. Das Gerät kann diese metallischen Gegenstände sehr schnell aufheizen und schwere Verbrennungen verursachen oder es kann zur Entzündung der Bekleidung kommen.

Träger dieser Geräte sollten unverzüglich Absprache mit ihrem Arzt halten, damit sie eventuelle Unannehmlichkeiten, die mit dem Umfang mit der Anlage verbunden sind, vermeiden.

2.6 ELEKTRISCHE SICHERHEITSREGELN

SYMBOL	ERLÄUTERUNGEN
	**Es handelt sich um ein Gerät der Schutzklasse I, das nur über eine Netzsteckdose mit Schutzleiter gespeist werden darf,** dieser muss an das Gerät zuerst angeschlossen und an keiner Stelle unterbrechen werden (z.B. durch Verlängerungskabel). Jegliche Unterbrechung des Schutzleiters, oder dessen Trennung kann zur Verletzung durch Stromschlag führen. Stellen Sie sicher, dass das Gerät (das Gehäuse) richtig geerdet ist.
	Den Zuleitungskabel nicht verdrehen oder stark verbiegen, es kann zur Beschädigung der Drähte im Inneren führen. Verwenden Sie DHI-15 niemals, wenn das Netzkabel Anzeichen von Schäden aufweist – beschädigte Kabel stellen eine Verletzungsgefahr durch elektrischen Strom dar. Halten Sie das Netzkabel von Wärme-, Ölquellen, scharfen Kanten oder beweglichen Teilen fern. Ist das Netzkabel beschädigt, muss es vom Hersteller, von seinem Techniker oder ähnlich qualifizierter Person ausgetauscht werden, um gefährliche Situationen oder Verletzungen zu verhindern.

Vor dem Wechsel der Induktor trennen Sie DHI-15 von der Stromzufuhr (Steckdose).
Wenn DHI-15 nicht verwendet wird, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

HINWEIS! Dieses Produkt ist für industrielle Nutzung der Klasse A bestimmt. In einer Wohn-, Geschäfts- oder Gewerbeumgebung kann es Funkstörungen verursachen. Dieses Produkt ist für Wohn-, Geschäfts- oder Gewerbeumgebung nicht geeignet, beim Anschluss an öffentlichem Netz kann der Nutzer aufgefordert werden geeignete Maßnahmen zur Reduzierung der Störungen zu unternehmen**.**

3 RICHTIGE REINIGUNG UND WARTUNG

Überprüfen Sie, ob das Gerät ausgeschaltet, vom Stromnetz getrennt und abgekühlt ist. Verwenden Sie ein trockenes, sauberes Tuch oder Papiertuch um Fette, Öle und anderen Verunreinigungen von Gerät, Kabel zu entfernen, bevor Sie DHI-15 in den Aufbewahrungskoffer legen.
Bei schwer entfernbaren Fetten, Ölen und Unreinheiten verwenden Sie frei zugängliche nicht flüchtige Reiniger. Vor Wiederverwendung des DHI-15 lassen Sie alle Teile gründlich trocknen.
Tauchen Sie niemals Teile des Gerätes ins Wasser andere Flüssigkeiten ein. Waschen Sie die Einheit niemals mit Wasserstrahl ab. Reinigen Sie Komponente niemals mit flüchtigen organischen Verbindungen, wie Benzin, Benzol, Petroleum, Methylethylketon (MEK), Heizöl, Reinigungsmittel für Bremsteile, Farbentferner und Verdünner, Abbeizmittel usw. Diese Stoffe stellen eine Brandgefahr dar und verursachen Härten und Auflösen der im Gerät verwendeten polymeren Materialien.
Zur Trocknung des Gerätes und seiner Teile nach der Reinigung verwenden Sie niemals Wärmequellen, Brenner, Mikrowellenherde und Gasöfen usw.

4 LAGERUNG

4.1 ABKÜHLUNG, ZERLEGUNG UND AUFBEWAHRUNG

Vergewissern Sie sich nach Beendigung der Arbeit, dass der Induktorhalter und der Induktor an einer sicheren Stelle abgelegt wurden. Handhabungen mit einem Gerät, das noch nicht abgekühlt ist, kann zur Verletzung, Beschädigung des Gerätes oder Brand führen.
Nach Beendigung der Arbeit lassen Sie das Gerät noch 10 Minuten eingeschaltet – das Gerät wird durch Ventilatoren gekühlt, nach der Abkühlung werden die Ventilatoren ausgeschaltet. Danach schalten Sie das Gerät am Hauptschalter aus und trennen es vom Stromnetz.
Wenn Sie das Gerät sofort ausschalten, lassen Sie alle Induktoren mindestens 15 Minuten abkühlen.
Nach der Abkühlung legen Sie das Gerät mit Zubehör in den Aufbewahrungskoffer und achten dabei, dass Kabel nicht geknickt werden – es kann zu derer Beschädigung führen.

5 ANWENDUNG

5.1 VORGEHENSWEISE BEIM ERWÄRMEN

Überprüfen Sie vor der Anwendung das Zuleitungskabel, den Handgriff und alle anderen Kabel nach Beschädigungen.

1. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz. Und lösen Sie die Schrauben am Griff.
2. Schieben Sie der Induktor in die dafür vorgesehenen Öffnungen am Griff (Griff 2) und ziehen Sie die Schrauben an den Seiten an.

3. Stecken Sie das Netzkabel in eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose ~230 V, 50/60 Hz und schalten Sie das Gerät ein. Stellen Sie vor dem Einschalten fest, dass der Griff an einer sicheren Stelle abgelegt und kein Knopf zur Erhitzung gedrückt wurde.
4. Legen Sie der Induktor an das Material an, das erhitzt werden soll und drücken den Knopf am Griff. Die Erwärmung läuft solange der Knopf gedrückt wird – überschreiten Sie nicht den Arbeitszyklus von 1 Minuten Erwärmung und 1 Minuten Kühlung.
5. Nach Beendigung der Erwärmung lassen Sie den Knopf am Griff los und nehmen der Induktor vom Material ab.

ANMERKUNG: Während der Erwärmung sollte man zwischen dem Material und der Induktor einen Abstand von 3 - 5 mm halten, um einen übermäßigen Verschleiß der Induktor zu verhindern.
Nach Beendigung der Arbeiten legen Sie das Gerät an einer sicheren und feuerfesten Stelle ab, bis der Induktor vollständig abgekühlt ist. Danach schalten Sie das Gerät am Hauptschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

ACHTUNG: Der Induktor und das zu erwärmendes Material können hohe Temperaturen erreichen und Verbrennungen und/oder Brand verursachen**.**

6 GARANTIE

1. Der Hersteller gewährt auf die Geräte eine Garantielaufzeit von 12 Monaten nach Verkauf der Ware an den Käufer. Die Frist beginnt am Übergabetag der Ware an den Käufer, gegebenenfalls am Liefertag zu laufen. Verschleißteile - Induktor sind von der Garantie ausgenommen. Soll ein Gerät aufgrund einer Reklamation repariert werden, ist dieser Zeitraum, bis das Gerät repariert ist, aus der Garantielaufzeit ausgenommen.
2. Die Garantie garantiert, dass das Gerät zum Zeitpunkt der Lieferung und während der Gewährleistungsfrist über Eigenschaften verfügt, die durch technische Bedingungen und Normen festgelegt sind.
3. Die Gewährleistung deckt Mängel ab, die nach dem Kauf innerhalb der Garantielaufzeit am Gerät entstanden sind, und der Lieferant oder eine von ihm beauftragte Servicestelle ist verpflichtet diese kostenlos zu beseitigen.
4. Die Bedingung der Garantiegültigkeit ist, dass das Gerät in einer Art und Weise und zu Zwecken verwendet wird, zu welchen es bestimmt ist. Als Mängel werden Beschädigungen und außergewöhnlicher Verschleiß nicht anerkannt, die durch unzureichende Pflege oder Vernachlässigung entstanden sind.
   Folgende Mängel werden nicht anerkannt:
   - Beschädigungen am Gerät aufgrund unzureichender Wartung.
   - Mechanische Beschädigung aufgrund unsachgemäßer Handhabung usw.
5. Weiterhin gilt keine Garantie für Beschädigungen aufgrund der Nichteinhaltung der Verpflichtungen des Eigentümers, seiner Unerfahrenheit, der Nichteinhaltung der in dieser Betriebs- und Wartungsanleitung angeführten Vorschriften, Verwendung des Gerätes zu anderen Zwecken als es bestimmt ist, Überlastung des Gerätes auch vorübergehend. Zu Reparaturen und Wartung sind ausschließlich Originalteile vom Hersteller zu verwenden.
6. Während der Garantie sind keine Änderungen und Nachbesserungen am Gerät erlaubt, die einen Einfluss auf die Funktion des Gerätes haben können. Anderenfalls wird die Garantie nicht anerkannt.

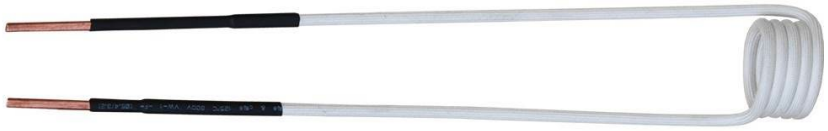
7. Garantieansprüche müssen unmittelbar nach der Feststellung eines Produktionsfehlers oder Materialfehlers beim Händler geltend gemacht werden.
8. Wird während der Garantie ein mangelhafter Teil ausgetauscht, gehen die Eigentumsrechte von diesem mangelhaften Teil an den Hersteller über.

7 INDUKTOREN

7.1 VORDERE UND SEITLICHE INDUKTOREN

Die seitlichen und frontalen Induktoren eignen sich zur Erwärmung von Muttern, Verbindungen, Dichtungen, Scharnieren, Schrauben usw., die so zugänglich sind, damit man der Induktor einsetzen kann.

Lieferbare Standard- Induktor zum Anstecken an der Front mit einem Durchmesser von 15 – 45 mm.



Lieferbare Standard- Induktor zum Anstecken an der Seite mit einem Durchmesser von 15 – 45 mm.



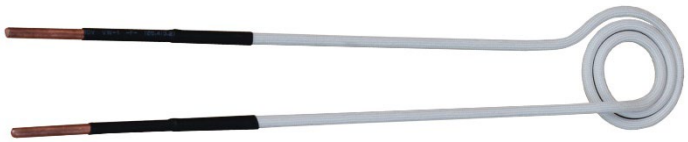


ANMERKUNG: Die Lebensdauer der Induktor kann durch Reinigung des erhitzten Materials von Rost, Farben, Schmierstoffen usw. erhöht werden.
Während der Erwärmung sollte man zwischen dem Material und der Induktor einen Abstand von 3 - 5 mm halten, um einen übermäßigen Verschleiß der Induktor zu verhindern. Legt man der Induktor direkt an das Material an, kann die Isolation der Induktor verbrennen und dadurch ihre Lebensdauer verkürzt werden. Wir empfehlen den direkten Kontakt der Induktor mit dem Material zu vermeiden.

TIPP! Zum Lösen von Muttern, Schrauben usw. muss das Material in der Regel nicht so erhitzt werden, bis es rot wird. Erhitzen Sie eine Mutter 2 Sekunden lang und versuchen Sie sie mit einem Schlüssel zu lösen. Falls dies nicht möglich ist, wiederholen Sie den Vorgang noch einmal.

7.2 PAD INDUKTOR

Flache spiralförmige Induktor sind zur Erwärmung flacher Bleche und zum Richten kleiner Dellen an Karosserien bestimmt. PAD Induktor können auch zum Lösen von Aufklebern, Gummi, Abdichtungen und ähnlichen Materialien an Stahlblechen verwendet werden.





1. Stecken Sie der Induktor in den Halter.
2. Legen Sie der Induktor an das Material flach an.
3. Drücken Sie den Knopf und führen Sie der Induktor mit kreisförmigen Bewegungen über dem Material.
4. Nach der Erwärmung lassen Sie das Material mindestens 2 Minuten abkühlen.

ANMERKUNG: Der Induktor auch zur Entfernung von Aufklebern, Gummiauskleidungen, Dichtungen verwendet werden, die an einem Material aus Blech oder Metall angebracht sind – z.B. in der Automobilindustrie, Werkstätten usw. Der Induktor wird zum Erhitzen des Basismaterial verwendet und dadurch kommt es zur Aufweichung oder Aushärtung vom Klebstoff, Dichtung usw. Es wird empfohlen der Induktor in einem Abstand von ca. 5 – 15 mm zum Material zu halten – durch die Abstandänderung kann die erwünschte Temperatur und die Erwärmungsgeschwindigkeit reguliert werden.

7.3 FLEXIBLE INDUKTOR

Flexible Induktor eignet sich zum Lösen von Achsen, festsitzenden Sensoren, Kugelgelenken usw. und dort, wo steckbare Induktoren nicht verwendet werden können.







1. Stecken Sie ein Ende der Induktor in den Halter und ziehen die Sicherheitsschraube fest an.
2. Das andere Ende wickeln Sie etwa 2–4-mal um den zu erwärmenden Teil um.
3. Stecken Sie das freie Ende der Induktor in den Halter und ziehen die Sicherheitsschraube fest an.
4. Durch das Drücken des Knopfes aktivieren Sie die Erwärmung.

5. Nach Beendigung der Arbeit löst man ein Ende der Induktor, um der Induktor vom erhitzten Material abzuwickeln.

Sollte das Gerät überlastet werden (LED-Kontrollleuchte blinkt rot), wickeln Sie eine Schlaufe ab und wiederholen Sie den Vorgang, bis die Erwärmung ohne Ausschalten und Überlastung verläuft.
Ist das Erhitzen nicht intensiv genug, fügen Sie noch eine Schlaufe zu.

7.4 FORMBARE FESTE INDUKTOR

Dieser Induktor kann vom Nutzer entsprechend der spezifischen Anwendung geformt und angepasst werden. Sie kann für die gleichen Zwecke wie die steckbaren Induktoren verwendet werden.



7.5 FOKUSSIERINDUKTOR

Ermöglichen intensive Erwärmung an kleinen Flächen und werden insbesondere zum Anlegen an das zu erwärmendes Material verwendet.



1. Stecken Sie der Induktor in den Halter.
2. Legen Sie der Induktor an das Material mit der kreisförmigen Fläche der Induktor an.
3. Drücken Sie den Knopf für max. 10 Sekunden.
4. Lassen Sie der Induktor nach der Erwärmung mindesten 50 Sekunden abkühlen.

7.6 LISTE DER KOMPATIBLEN INDUKTOREN

BESTELLCODE	INDUKTORTYP, DURCHMESSER / LÄNGE (mm)	ANZAHL DER FÄDEN
80-101-01	Frontaler Ringinduktor 15/20	4
80-102-01	Frontaler Ringinduktor 19/20	4
80-103-01	Frontaler Ringinduktor 20/20	4
80-104-01	Frontaler Ringinduktor 23/20	4
80-105-01	Frontaler Ringinduktor 26/20	4
80-106-01	Frontaler Ringinduktor 32/20	4
80-107-01	Frontaler Ringinduktor 38/20	4

80-108-01	Frontaler Ringinduktor 45/20	4
80-151-01	Seitlicher Ringinduktor 15/20	3
80-152-01	Seitlicher Ringinduktor 19/20	3
80-153-01	Seitlicher Ringinduktor 20/20	3
80-154-01	Seitlicher Ringinduktor 23/20	3
80-155-01	Seitlicher Ringinduktor 26/20	3
80-156-01	Seitlicher Ringinduktor 32/20	3
80-157-01	Seitlicher Ringinduktor 38/20	3
80-158-01	Seitlicher Ringinduktor 45/20	3
80-202-01	Induktor PAD 60/20	4
80-204-01	Induktor PAD Radius, 60/20	4
80-253-01	Induktor FLEXI, 80 cm	-
80-269-01	Induktor FLEXI keramik, 80 cm	-
80-121-01	Induktor WIRE	-
80-251-01	Fokussierinduktor 20 mm	-

8 KONTROLLLEUCHTE AM GERÄT

Die Kontrollleuchte am Gerät signalisiert Folgendes:

	Kontrollleuchte	Zustand
	grün	Betriebsmodus (Standby)
	gelb	laufende Erwärmung
	gelb blinkt	das Gerät ist überhitzt
	rot blinkt	mangelhafte Induktor oder Überlastung
	rot leuchtet	Störung

9 BESCHREIBUNG



Pos.	Beschreibung
1	Induktionserhitzer DHI-15
2	Aplikator
3	Verbindungskabel
4	Kunststoffkoffer mit Schutz Auskleidung
5	Induktoren mit Schutz Verpackung
6	Kontrollleuchte – einschalten und Überhitzung
7	Gurt

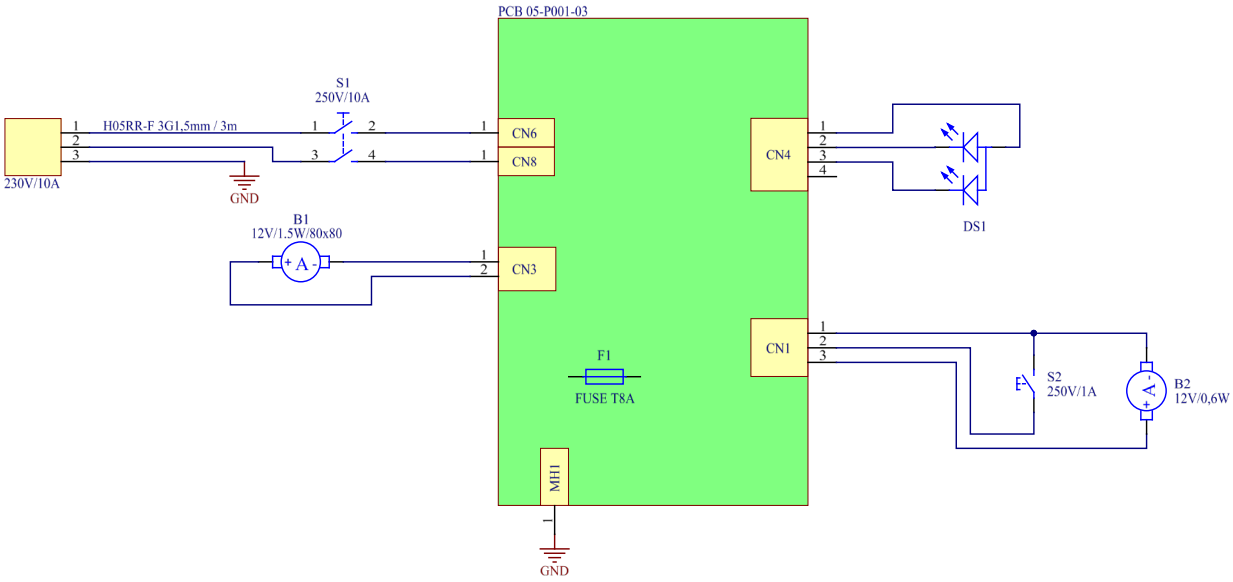


Pos.	Beschreibung
1	Aplikator
2	Taste
3	Klemmschrauben
4	Diode
5	Induktorhalter
6	Aplikatorkabel

10 TECHNISCHE DATEN

		DHI-15	Einheit
Anforderungen an die Stromversorgung	V1	230	V
Frequenz	F1	50/60	Hz
Schutzklasse	IP	IP20	-
Länge des Induktionsbrenners		0,7	m
Verbrauch		8	A
Eingangs-Aufnahmeleistung	P1 max	1,5	kW
Induktive Ausgangs- Leistung	P2 max	3,2	kVA
Leistungsfaktor für 100% Leistung		0,95	kVA
Abmessungen		200×140×75	mm
Gewicht		4,5	kg

11 ELEKTRISCHE SCHALTUNG



12 BEDEUTUNG VERWENDETER SYMBOLE



Keine Verwendung von Personen mit Herzschrittmacher und anderen chirurgischen Implantaten aus Metall.

Verwendung von unbefugten verboten.

Explosionsgefahr.

Brandgefahr.

Achtung, starkes Magnetfeld!

Achtung, intensive Wärmequelle!



Vor der ersten Anwendung die Gebrauchsanleitung sorgfältig durchlesen. Augenschutz benutzen, Schutzbrille.

Schutzkleidung benutzen, Schutzanzug.

Schutzmittel benutzen, Atemschutzmaske.

Schutzhandschuhe benutzen.

Gerät bei Nichtverwendung vom Stromnetz trennen.

13 MÖGLICHE PROBLEME UND DEREN BESEITIGUNG

1. DHI-15 ist so ausgelegt, dass es bei Überlastung vorübergehend abgeschaltet wird, dies wird durchblinkende LED-Kontrollleuchte signalisiert.
2. Induktoren verfügen über keinen Wärmeschutz und sind somit gegen Überlastung nicht geschützt. Der Arbeitszyklus ist auf 1 Minuten Erwärmung und 1 Minuten Kühlung eingestellt.
3. Wenn das Gerät plötzlich nicht mehr arbeitet, überprüfen Sie die Netzstromversorgung, Steckdose und Sicherungen. Überprüfen Sie auch den Wert des Stromnetzes. Stellen Sie sicher, dass das Zuleitungs- und Verbindungskabel (falls verwendet) nicht beschädigt ist. Lassen Sie das Gerät mindestens 10 Minuten abkühlen und schalten es dann wieder ein. Falls das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie Ihren Lieferanten.
4. Unzureichende Stromversorgung kann durch die Verwendung eines ungeeignetes Verlängerungskabels verursacht werden (übermäßige Länge, falscher Durchmesser des Leiters) – siehe Sicherheitsvorschriften.
5. Bei weiteren Problemen kontaktieren Sie Ihren Lieferanten.

Problem	Beschreibung	Lösung
Material erwärmt sich nicht	Die LED-Diode am Gerät blinkt rot: **Nach dem Drücken des Knopfes - falsche (ungeeignete Größe oder Anzahl der Windungen) oder falsch angeschlossene Induktor.**	Verwenden Sie eine Standardinduktor und überprüfen Sie deren Anschluss (ob sie richtig eingesteckt ist und die Schrauben gut angezogen sind).
	Die LED-Diode an der Front blinkt rot: **Nach dem Drücken des Knopfes während der Erhitzung des Materials – der Überlastungsschutz wurde aktiviert.**	**Erhöhen Sie den Abstand zwischen dem Material und der Induktor oder verwenden Sie eine größere Induktor.**
		Überprüfen Sie, ob das Gerät am Stromnetz angeschlossen ist. Die Speisung vom Netz oder die Frequenz können verzögerten Verlauf haben. Die Steckdose kann an einer alternativen Stromquelle angeschlossen sein (Generator) oder DC/AC Inverter, der keinen Sinus-Verlauf hat (sondern Quasi-Sinus oder Trapez) oder hat keine ausreichende Leistung! **Stecken Sie das Gerät in eine andere Steckdose.** Störung von einem anderen gerät, das an das gleiche Netz angeschlossen ist. Störung durch ein Verlängerungskabel. **Stecken Sie das Gerät in eine andere Steckdose. Die Funktion des Gerätes kann man durch Drücken des Knopfes und mit richtig eingesteckter Standardinduktor überprüfen. Die LED-Diode sollte gelb aufleuchten.**
Das Material erwärmt sich nur langsam	Das Material erwärmt sich nur langsam oder gar nicht.	Verwenden Sie eine Induktor mit 10 mm größerem Umfang als das zu erwärmende Material. Überprüfen Sie, ob das Material ferromagnetisch ist.
Das Kabel vom Griff wird warm	Die Kabeltemperatur ist höher.	Überprüfen Sie die Belastungsdauer, ob das Gerät nicht überlastet wird. Halten Sie die Betriebsdauer von 1 Minute Erwärmung und 1 Minute Abkühlung ein. Lassen Sie das Gerät unter ständiger Aufsicht abkühlen.
Das Material erwärmt sich nicht	Die LED-Diode blinkt gelb. Das Gerät ist überhitzt.	Lassen Sie DHI-15 unter ständiger Aufsicht abkühlen.
	Die LED-Diode leuchtet rot. Störung.	Bringen Sie DHI-15 zur autorisierten Servicestelle.

14 ENTSORGUNG DER GEBRAUCHTEN ANLAG



Diese Maschinen wurden aus Materialien gebaut, die keine für den Nutzer toxischen oder giftigen Stoffe enthalten. Zur Entsorgung einer ausgeschiedenen Anlage nutzen Sie Sammelstellen bestimmt zur Abnahme gebrauchter Elektroanlagen. Werfen Sie nicht gebrauchte Anlagen in den gewöhnlichen Abfall.



Die Gesellschaft ist Kollektivsystem ASEKOL (unter der Evidenznummer des Herstellers 04499/16-ECZ) eingetragen und stellst selbst das Finanzieren des Umfangs mit Elektroabfällen. Dieses Symbol auf den Produkten oder in den Begleitdokumenten bedeutet, dass gebrauchte elektrische und elektronische Produkte in den üblichen kommunalen Abfall nicht hinzugefügt werden dürfen.

15 GARANTIESERVICE

1. Das Garantieservice kann nur von einem vom Hersteller eingewiesenen und beauftragten Service-Techniker durchgeführt werden.
2. Vor der Leistung einer Garantiereparatur ist es erforderlich, eine Kontrolle der Gerätedaten durchzuführen: Verkaufsdatum, Produktionsnummer, Gerätetyp. Im Falle, dass die Daten mit den Bedingungen zur Anerkennung einer Garantiereparatur nicht übereinstimmen, z. B. abgelaufene Garantiefrist, unsachgemäße Nutzung des Produktes im Widerspruch mit der Bedienungsanleitung usw., handelt es sich um keine Garantiereparatur. In diesem Fall vergütet sämtliche Kosten verbunden mit der Reparatur der Kunde.
3. Im Falle der Wiederholung des gleichen Mangels auf einem Gerät und dem gleichen Teil, ist eine Besprechung mit dem Service-Techniker des Herstellers erforderlich.